

Lösungsorientierte Konfliktkultur - erfolgreich und wertschätzend kommunizieren

SEMINAR

Wann: 05. & 06.12.2023

Wo: Raum Wals-Siezenheim

*"Der Ursprung allen Konflikts zwischen mir und
meinen Mitmenschen ist, dass ich nicht sage,
was ich meine und nicht tue, was ich sage"
(Martin Buber)*

Wir werden an den beiden Tagen

- konfliktbeladenen Situationen lösungsorientiert begegnen,
- erkennen, welche Chancen in wertschätzender Kommunikation liegen,
- Instrumente kennenlernen, die Sie sofort im Alltag umsetzen können
- und auch jede Menge Spaß haben



Für wen?

- Menschen, die in ihrem beruflichen (oder privaten) Kontext mit erhöhten kommunikativen Anforderungen und Polaritäten konfrontiert sind, z. B. in den Bereichen Mitarbeiterführung, Kundenkontakt, Projektleitung, HR, etc.
- Menschen, die Grundlagenwissen über Kommunikation, systemisch-lösungsorientierte Zugänge und Konflikt entwickeln oder ausbauen wollen
- Menschen, die ihr eigenes Kommunikations- und Konfliktverhalten reflektieren und ihr Handlungsrepertoire ausbauen möchten

Wozu?

Das Kennenlernen und Vertiefen der systemischen Haltung und lösungsorientierter Sprache ermöglicht Ihnen, neue Blickwinkel auf Situationen und Menschen zu gewinnen. Durch neues Wissen bauen Sie Kompetenz auf, mit Spannungen umzugehen und entwickeln die Fähigkeit, zwischen verschiedenen Perspektiven zu oszillieren. Sie lernen und praktizieren effektive Interventionen und Methoden zur lösungsfokussierten Kommunikation und Konfliktbehandlung.

Was genau?

- Konflikte, Spannungen und Polaritäten – Begriffe, Bedeutung und „Wahrgebung“, ein neuer Blickwinkel
- Der Abschied von Ursache und Wirkung – warum der Lösung das Problem egal ist
- Lösungsorientierte Haltung und wertschätzende Gesprächsführung – „Giraffe statt Wolf“
- Vom Problemtaucher zum Schatzsucher – Ressourcen (auch eigene) erkennen und in Spannungssituationen nutzen
- Raus aus dem Tunnel – Die „unsichtbaren“ Möglichkeiten sichtbar machen
- Welcher Konflikttyp bin ich und wo will ich hin?
- Praktische Beispiele, Instrumente und Interventionen – Praxistransfer anhand konkreter Anliegen der Teilnehmer/innen (jeder darf, keiner muss)

Und wie?

In einem Mix aus Theorie, Erfahrungsaustausch der Teilnehmer:innen, praktischen Übungen und offener Diskussion beschäftigen wir uns mit dem Phänomen „Konflikt“. Wir verzichten auf Patentlösungen. Jede/r findet einen individuellen Weg, die eigene Konfliktkompetenz auszubauen. Die angewandte Methodik orientiert sich an den lösungsfokussierten Ansätzen und der systemischen Organisationsberatung nach SG®. Als weitere Quellen dienen die Überlegungen von Virginia Satir, Steve de Shazer, Marshall Rosenberg, F. Schulz von Thun, Paul Watzlawick, Howard Gardner, Kurt Heller, R. Subotnik, u.v.a.

Trainerinnen

Dipl. Päd. Ulrike Embacher & Mag. Laura Kornmüller

Lösungsorientierte Konfliktkultur – erfolgreich und wertschätzend kommunizieren

Termin: 05.12.2023 10:00 – 17:00 Uhr
06.12.2023 08:30 – 16:00 Uhr

Seminarort: Seminarort wird noch bekannt gegeben, Raum Wals-Siezenheim

Kosten: Seminarbeitrag 980.- (exkl. USt). In der Teilnahmegebühr enthalten sind: Seminarunterlagen & Chartprotokoll, Seminarpauschale, Mittagessen und Pausenverpflegung, Zertifikat

Stornobedingungen: Bei Rücktritt bis 01.11. werden 250.- Euro Bearbeitungsgebühr verrechnet, ab 02.11. ist der gesamte Kursbeitrag fällig. Die Stornobedingungen gelten nicht, wenn eine andere, geeignete Person als Teilnehmer/in den Platz einnehmen kann.

Das Seminar findet ab 6 Teilnehmern statt. Maximale Teilnehmerzahl 16.
Der Seminarbeitrag ist bei Anmeldung zu entrichten.

Sollte die notwendige Teilnehmeranzahl nicht erreicht werden, so werden die schon angemeldeten Teilnehmer:innen spätestens 1 Woche vor Seminarbeginn informiert und der bezahlte Seminarbeitrag rücküberwiesen.

Anmeldeschluss ist der 31.10.2023